



Sozialamt

Beratung und Hilfe durch das Sozialamt und die Sozialbüros

Die Aufgabe des Sozialamts ist es, allen Dortmunder Bürgerinnen und Bürgern die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Dazu ist das Sozialamt der Stadt Dortmund in zehn Sozialbüros aufgeteilt, die über das Stadtgebiet verteilt sind. So stellen die Sozialbüros „vor Ort“ eine schnelle und bürgernahe Bearbeitung der Aufgaben sicher, wie beispielsweise

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung
- ambulante Hilfen zur Pflege
- Tages- und Kurzzeitpflege
- dauerstationäre Pflege

Über die konkreten Aufgaben des Sozialamts und die Voraussetzungen, um Leistungen zu beziehen, informieren Sie sich am besten im Internet unter www.sozialamt.dortmund.de.

Haben Sie ein konkretes Anliegen, können Sie sich direkt an das **Sozialbüro in Ihrem Stadtteilbezirk** wenden. Die Adressen, Kontaktmöglichkeiten und Öffnungszeiten finden Sie unter www.sozialbueros.dortmund.de.

Leistungen für Flüchtlinge

Sofern Sie Asylbewerberin oder Asylbewerber, abgelehnter Asylbewerber oder abgelehnte Asylbewerberin oder Flüchtling sind, können finanzielle Leistungen nach den Bestimmungen des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) erbracht werden. In der Regel wird eine sogenannte Grundleistung gewährt. Im Krankheitsfall, bei Schwangerschaft und Geburt können zusätzliche Hilfen erfolgen. Im Bedarfsfall wird zudem eine Unterkunft zur Verfügung gestellt oder Kosten für eine Unterkunft – soweit sie angemessen sind – übernommen.

Wenn Sie freiwillig in Ihr Heimatland zurückkehren möchten, werden Sie über bestehende Programme und finanzielle Rückkehrhilfen unterrichtet.

Haben Sie ein konkretes Anliegen, richten Sie dieses direkt an das E-Mail Postfach asylbewerleistungen@stadtdo.de.

Kontaktdaten Sozialamt:

Stadt Dortmund - Sozialamt



[Entenpoth 34, 44263 Dortmund](#)

 [0231500](tel:0231500)

 sozialamt@dortmund.de